

Von: [Mitzeichnung Mobilitätsreferat](#)
An: [REDACTED]
Betreff: WG: Bitte um Mitzeichnung I Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen I Frist 25.10.2023
Datum: Dienstag, 31. Oktober 2023 13:48:45
Anlagen: [20230929_FinanzierungsbeschlussPlattformen MOR SWM-MVG.pdf](#)
[20230929_FinanzierungsbeschlussPlattformen MOR SWM-MVG.docx](#)

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Gesendet: Dienstag, 31. Oktober 2023 13:44

An: Mitzeichnung Mobilitätsreferat <mitzeichnung.mor@muenchen.de>

Cc: [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Betreff: AW: Bitte um Mitzeichnung I Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen I Frist 25.10.2023

[REDACTED]

anbei unsere Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen“:

.....

Die SWM/MVG stimmen der Beschlussvorlage „Mobilitätsstrategie 2035, Teilstrategie Shared Mobility, Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen“, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10915 grundsätzlich zu und zeichnen diese mit.

Allerdings möchten die SWM/MVG darauf hinweisen, dass der MVV für die unter Ziffer 3 des Vortrags genannten Beschreibungen zu gleichen Teilen wie die SWM/MVG finanziell von der LHM unterstützt wird.

Das Volumen von 1.190.000 € wird zwischen SWM/MVG und MVV aufgeteilt. Die LHM finanziert alleine auch die Maßnahmen des MVV, die übrigen Gesellschafter des MVV haben bislang keine Mitfinanzierung signalisiert, was zu einem finanziellen Ungleichgewicht führt. Dies ist insbesondere unter dem Aspekt der Verbundraumerweiterung kritisch zu sehen.

Die MVGO der SWM/MVG und die MVV-App des MVV sollen somit vom selben Geldgeber – der LHM – im Zeitraum 2024-2028 parallel zueinander weiterentwickelt werden.

.....

Bitte beachten Sie auch das Dokument im Anhang, in dem redaktionelle Korrekturen im Nachverfolgungsmodus vermerkt wurden.

Beste Grüße

[REDACTED]

MVG – Die Mobilitätsmacher*innen
Büro des Geschäftsführers
Referentin politische Kommunikation

Telefon: [REDACTED]
Mobil: [REDACTED]

[REDACTED]@swm.de
www.mvg.de

Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG), Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München; Geschäftsführer: Ingo Wortmann (Vorsitzender), Veit Bodenschatz, Alexandra Diessner, Oliver Glaser, Dr. Gabriele Jahn; Sitz München; Registergericht München HRB 140658; Aufsichtsratsvorsitzender Oberbürgermeister Dieter Reiter

Diese E-Mail samt Anlagen ist vertraulich und nur für den genannten Menschen bestimmt. Sollten Sie diese E-Mail-Nachricht versehentlich erhalten haben, informieren Sie uns bitte und löschen Sie diese E-Mail. Es ist nicht zulässig, unbeabsichtigt erhaltene Informationen Dritten zu offenbaren, sie zu kopieren, weiterzuleiten oder in sonstiger Weise zu verwenden.

Von: Mitzeichnung Mobilitätsreferat <mitzeichnung.mor@muenchen.de>

Gesendet: Freitag, 20. Oktober 2023 06:58

An: GM.SAM GM <GM@swm.de>

Cc: [REDACTED]
[REDACTED]

Betreff: Bitte um Mitzeichnung I Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen I Frist 25.10.2023

Sehr geehrte Kolleg*innen,

wir bitten um Ihre Stellungnahme und Mitzeichnung zu „Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen“, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 10676 bis spätestens **25.10.2023**.

Bitte entschuldigen Sie die Kurzfristigkeit.

Vielen Dank und freundliche Grüße

[REDACTED]

Landeshauptstadt München
Mobilitätsreferat
Geschäftsleitung
Haushalts- und Rechnungswesen (MOR-GL2)

[REDACTED]

muenchen.de/mobilitaetsreferat



Mehr bewegen
als nur sich selbst.



muenchenunterwegs.de

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München siehe:
muenchen.de/ekom

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO₂.

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH • Postfach 26 01 54 • 80058 München

Landeshauptstadt München (MOR)
z. Hd. Herrn Georg Dunkel
MOR-RL
80313 München

Stellungnahme und Mitzeichnung Münchner Verkehrs- und Tarifverbund
GmbH (MVV) „Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen,
Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 10915

Mittwoch, 25. Oktober 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

insbesondere die regionale Ausweitung von MaaS und Mobilitätsplattformen
gewährt eine raumübergreifende digitale Integration, die für Bürger:innen aus
Landeshauptstadt und Landkreisen nachhaltige und umweltgerechte Mobilität
einfach und komfortabel nutzbar macht. Dahingehend begrüßt die Münchner
Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) die Beschlussvorlage Nr. 20-26 / V
10915 zur „Weiterentwicklung von MaaS und Mobilitätsplattformen“.

Mit freundlichen Grüßen

**Münchner Verkehrs- und
Tarifverbund GmbH**

Geschäftsführer

MVV | Münchner Verkehrs- und
Tarifverbund GmbH

Postfach 26 01 54, 80058 München
Thierschstraße 2, 80538 München

Tel.: (089) 210 33 - 0
Fax: (089) 210 33 - 282

E-Mail: info@mvv-muenchen.de
Web: www.mvv-muenchen.de

Vorsitzender der
Gesellschaftsversammlung:
Oberbürgermeister Dieter Reiter

Stadtsparkasse München
IBAN: DE50 7015 0000 0105 1010 00
BIC: SSKMDEMM
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

Sitz der Gesellschaft: München
Eingetragen unter HRB 43 460
beim Amtsgericht München

Finanzamt München:
St.-Nr. 143/165/10508
USt.-ID Nr. DE 129423978

Anfahrt:
S-Bahn, Bus und Tram bis Isartor



Datum: 16.10.2023

Telefon: 0 233- [REDACTED]

Laura Dornheim
[REDACTED]

IT-Referat
Referatsleitung
RIT-RL

Mobilitätsstrategie 2035
Teilstrategie Shared Mobility
Weiterentwicklungen MaaS und Mobilitätsplattformen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10676

MOR-GL2, [REDACTED]

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

das IT-Referat begrüßt grundsätzlich die Entwicklung hin zu einem einheitlicheren Angebot im Bereich Mobilität. Vor Mitzeichnung bittet das IT-Referat, folgende Punkte in die Beschlussvorlage einzuarbeiten und die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen:

- Bei der Weiterentwicklung der digitalen Angebote sollten die einschlägigen Regelungen zur digitalen Barrierefreiheit Beachtung finden. In der öffentlichen Wahrnehmung ist der öffentliche Personennahverkehr ein Angebot der öffentlichen Hand. Insoweit sind wir der Auffassung, dass auch für die öffentlichen Verkehrsträger die Notwendigkeit besteht, die gesetzlichen Verpflichtungen zur Barrierefreiheit analog zu Angeboten der Verwaltung zu beachten. Das IT-Referat hat bezüglich der barrierefreien Gestaltung des digitalen Angebotes gemäß BITV / WCAG umfassende Expertise. Wir bitten daher darum, dass das MOR eine Einbindung des RIT im Rahmen der Weiterentwicklung sicherstellt.
- In Kapitel 3.1 (Seite 6) der Vorlage wird von einer Schnittstelle zum Geoportal gesprochen, diese jedoch nicht näher spezifiziert. Die Erstellung von IT-Lösungen (auch Schnittstellen) ist Aufgabe des IT-Referats, konkret von it@M. Sofern eine neue technische Schnittstelle zu realisieren ist, bitten wir daher darum, ein entsprechendes IT-Projekt anzumelden und die in der damit verbundenen Aufwandsschätzung geschätzten Kosten in der Finanzierung zu Gunsten des IT-Referats zu berücksichtigen. Im Rahmen des Projekts MDAS soll eine Mobilitätsdatenplattform für das Mobilitätsreferat aufgebaut werden. Es ist zu prüfen, ob der Datenaustausch zukünftig über diese Mobilitätsdatenplattform erfolgen kann.
- In der Beschlussziffer 3 wird davon gesprochen, dass ein „zentrales Datenmanagement“ aufgebaut werden solle. Für das stadtweite (und damit zentrale) Datenmanagement und die damit verbundene Datengovernance ist das IT-Referat verantwortlich. Das MOR kann mit dem KR gemeinsam lediglich für das Management der konkreten Fachdaten (i.e. Standort- und Angebotsdaten der Mobilitätspunkte) im Rahmen der Verarbeitung in der Geodateninfrastruktur verantwortlich sein und die dafür notwendigen Managementaspekte „aufbauen“. Wir bitten diese Beschlussziffer diesbezüglich anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Laura Dornheim
IT-Referentin